

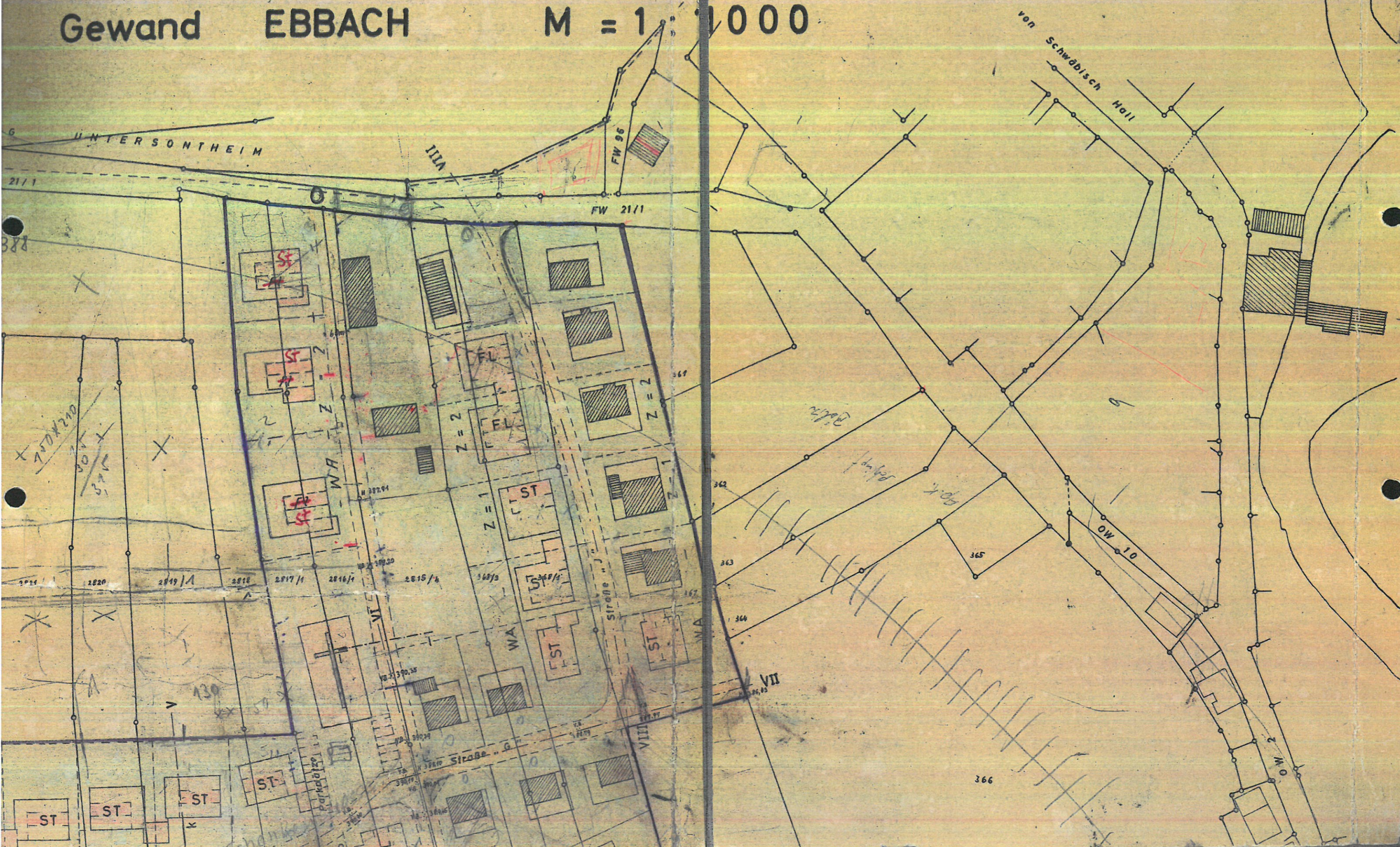




# OBERSONTHEIM

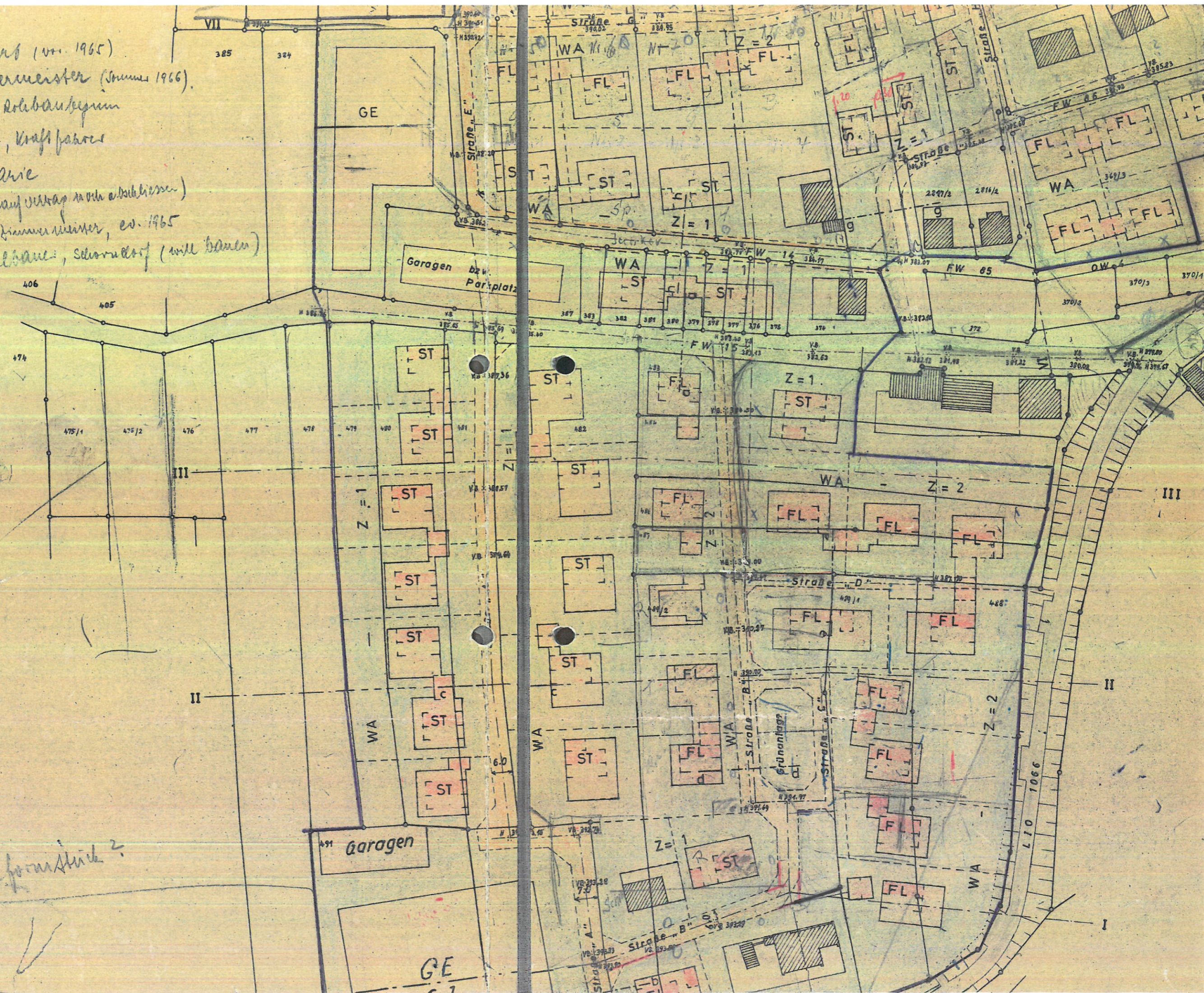
Gewand EBBACH

M = 1 : 1000

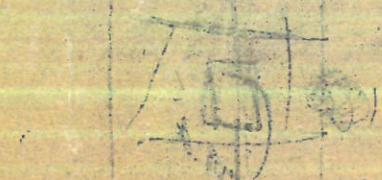




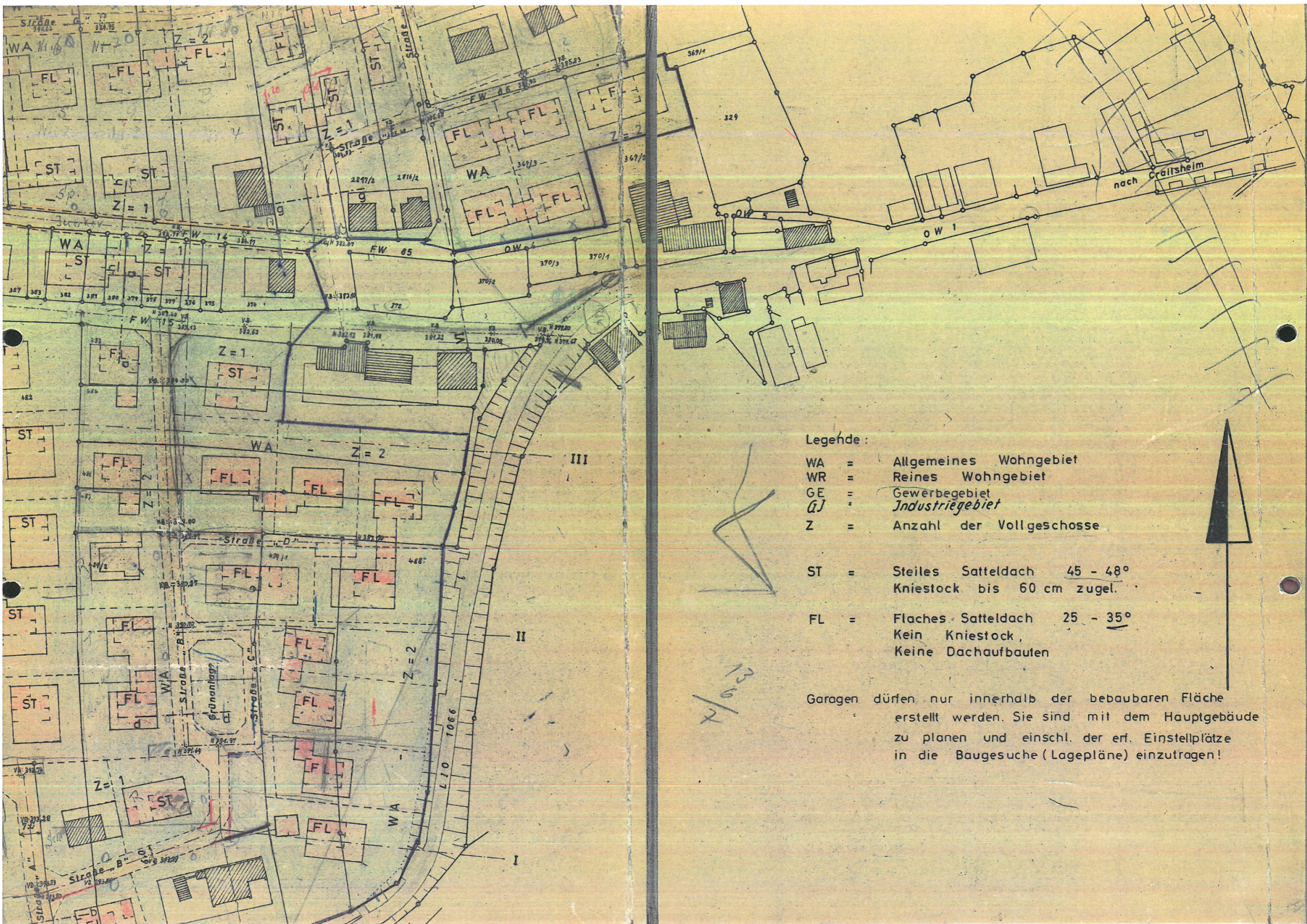
- Nr. 1 Wohnung Robert (vor 1965)
- Nr. 2 Spüle Metzgermeister (Sommer 1966)
- Nr. 3 Hofacker Otto Rohbauzugum
- Nr. 4 Karl Meher, Kraftfahrer
- Nr. 5 Göttinger Marie
- Nr. 6 Seher Karl, (Kaufvertrag noch abzuschließen)
- Nr. 7 Götting Heink Zimmermeister, ev. 1965
- Nr. 8 Biedelbach - Kalsauer, Schornstein (will bauen)



Kugel form Stück 2







Legende :

- WA = Allgemeines Wohngebiet
- WR = Reines Wohngebiet
- GE = Gewerbegebiet
- (G) = Industriegebiet
- Z = Anzahl der Vollgeschosse

ST = Steiles Satteldach 45 - 48°  
Kniestock bis 60 cm zugel.

FL = Flaches Satteldach 25 - 35°  
Kein Kniestock,  
Keine Dachaufbauten

Garagen dürfen nur innerhalb der bebaubaren Fläche erstellt werden. Sie sind mit dem Hauptgebäude zu planen und einschl. der erf. Einstellplätze in die Baugesuche (Lagepläne) einzutragen!

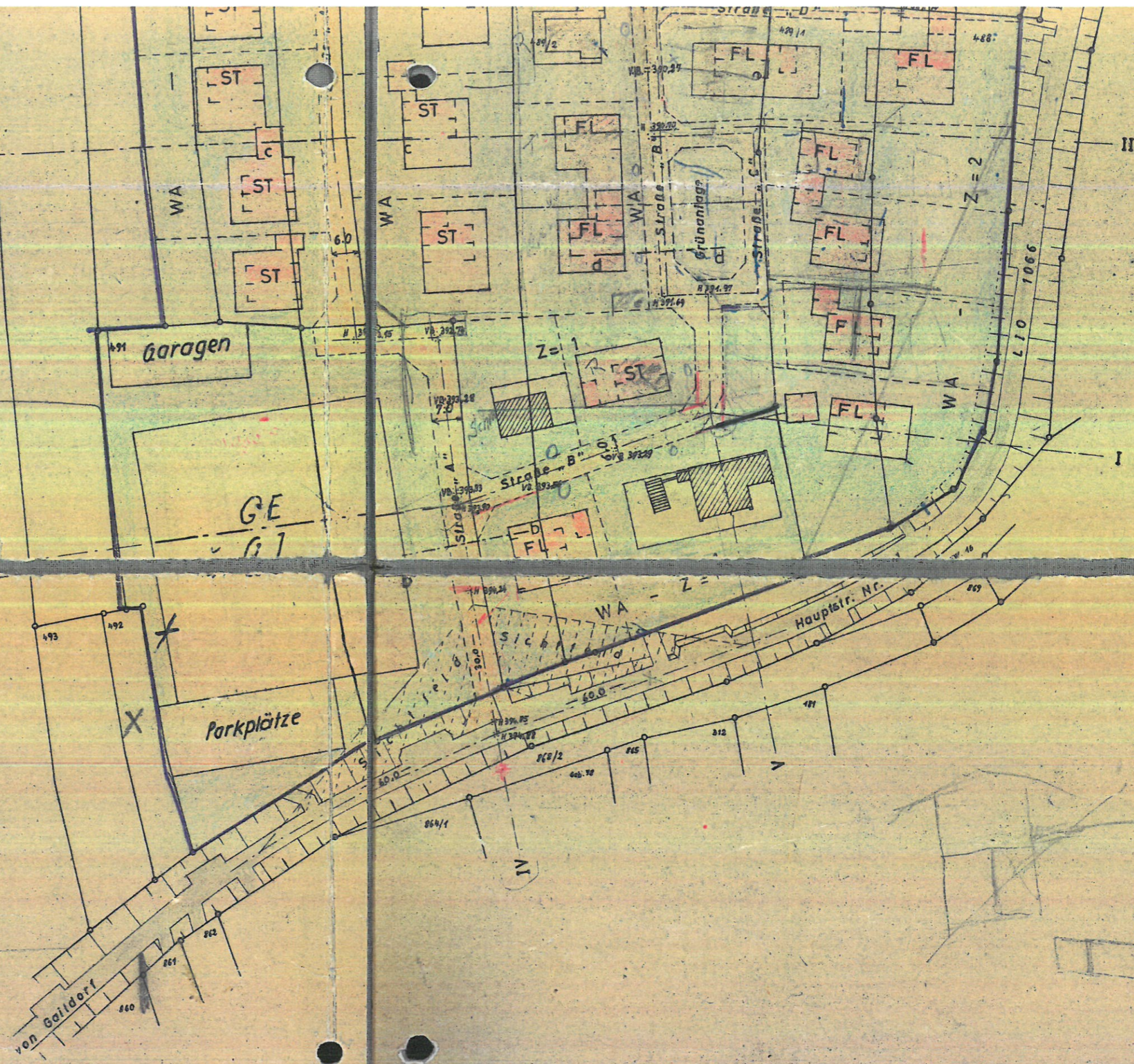


Handwritten note: 2/623

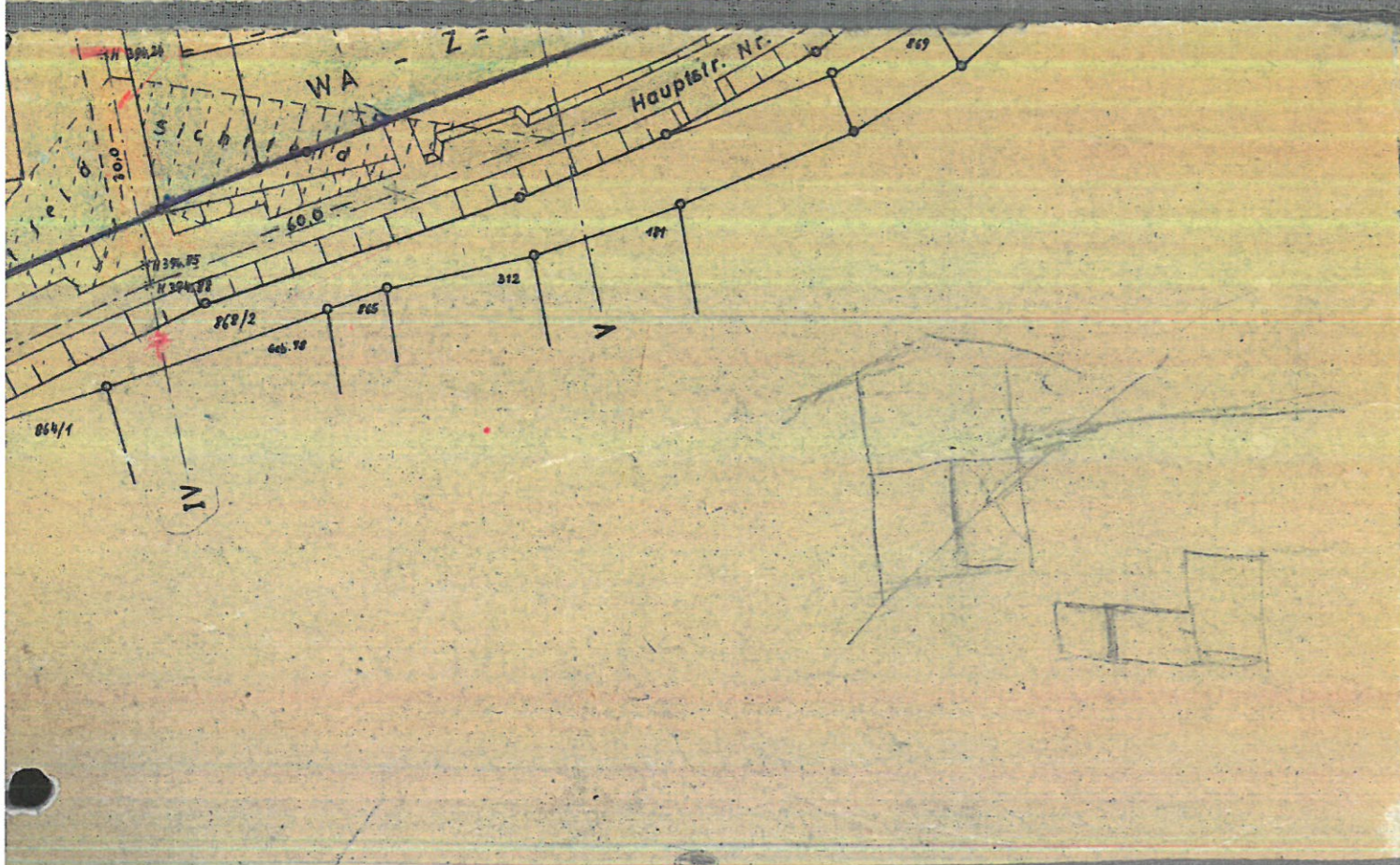
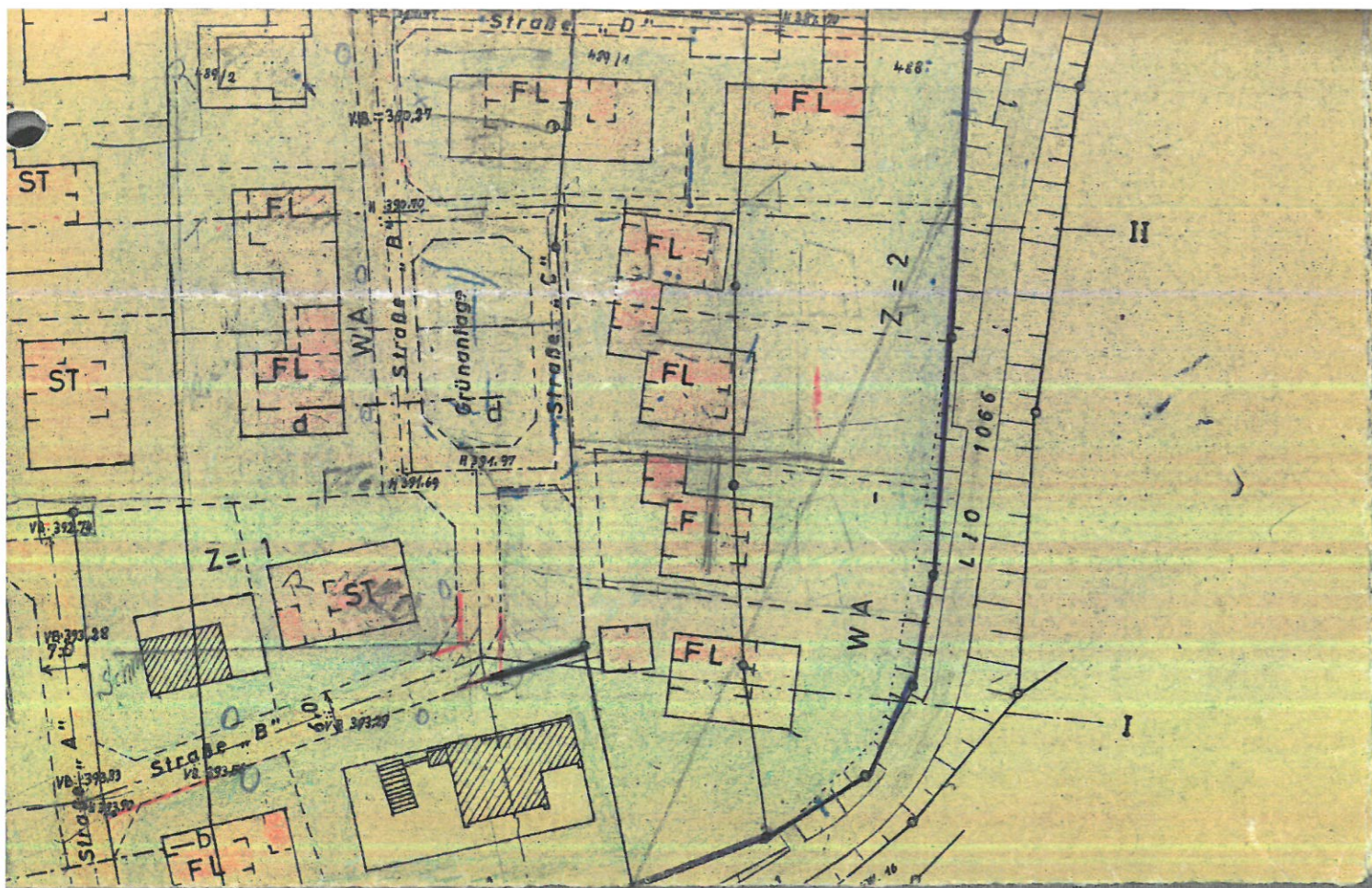


Kugel formstück 2.

Forma  
Kandick  
07155 / 8451







2/10/2

Z = Anzahl der Vollgeschosse  
 ST = Steiles Satteldach 45 - 48°  
 Kniestock bis 60 cm zugel.  
 FL = Flaches Satteldach 25 - 35°  
 Kein Kniestock,  
 Keine Dachaufbauten

Garagen dürfen nur innerhalb der bebaubaren Fläche erstellt werden. Sie sind mit dem Hauptgebäude zu planen und einschl. der erf. Einstellplätze in die Baugesuche (Lagepläne) einzutragen!

Gefertigt :  
 Schwäbisch Hall, 12. Dezember 1962  
 Geändert auf 21. Februar 1963  
 Antrag der Gem.: 18. März 1963  
 28. August 1963  
 22. Juni 1964  
 10. Sept. 1965  
 5. April 1968  
 15. Febr. 1974